

Laufbericht, heute von Giulia Paggiola Sprunger, Facebook-Seite: laufend glücklich

Vorab ganz herzlichen Dank dem OK sowie allen HelferInnen und BäckerInnen! Riesiges Dankeschön auch an unsere Starphotografin Silvia Zeller, welche immer für die schönen Erinnerungen sorgt.

Letzten Sonntag habe ich noch den Frauenfelder im Kämpfer samt Packung (mein 35. Marathon insgesamt) gerockt und viele bekannte Gesichter vom Laufcup gesehen, dabei kamen schon fast familiäre Gefühle auf.

Dieses Jahr ist für mich nach knapp 22 Jahren bekennender Laufsucht das erfolgreichste Jahr bis anhin. Ich durfte zum 3. Mal den 100er in Biel in 10 h 50 min absolvieren sowie habe ich im September den 24-Stundenlauf in Brugg Overall mit 157.37 km gewonnen. Da nebst noch einige Marathons und Halbmarathons und natürlich jetzt wieder der legendäre Laufcup, welcher immer ein fester Bestandteil in meiner Agenda und ein Highlight ist.

Trotz Nebel trafen sich heute sage und schreibe rekordverdächtige 500 Gleichgesinnte, um zusammen die schöne Strecke in Bischofszell in Angriff zu nehmen. Es ist einfach eine Freude als auch Motivation, in Gruppen zu laufen und nach all den Jahren kennt man sich doch schon einigermassen. Für die einen ist es jeweils ein reiner Trainingslauf und dann gibt's noch die ganz ambitionierten LäuferInnen, welche dann zwei Kilometer vor dem Ziel mit Schmackes an dir vorbeipreschen. Ich persönlich bin jeweils ganz fasziniert und beeindruckt von der Schnelligkeit der SpitzenläuferInnen sowie kann ich dann gleich noch Laufstude betreiben.

Im Ziel wird dann mit warmem Tee und leckerem Kuchen sich gegenseitig gratuliert, auf die Schulter geklopft und natürlich über den Lauf diskutiert. Fachsimpen gehört einfach dazu. Dieser gemütliche Teil gefällt mir immer sehr gut und ich geniesse den Austausch. Alle sind zufrieden über ihre Leistung und freuen sich, nun den Sonntag noch in vollen Zügen genießen zu können.

Sportliche Grüsse und bleibt laufend glücklich

Giulia

Weitere Mitteilungen

Zum achten Mal wurde der Lauf ab der Bruggwiesenhalle, zum dritten Mal durchgeführt. Monika Jung war zum dritten Mal als Streckenchefin verantwortlich. Mitgeholfen haben Marino und Ralf Boss, Viktor Keller und Alex Jung. Im Namen aller Teilnehmenden bedanken wir uns herzlich beim Bischofszeller OK-Team

Herzlichen Dank für die 32 gespendeten Kuchen

Liselotte Gähwiler, Vreni Schenk, Anny Müller, Raja Schönholzer, Silvia Bollhalder, Peter Signer, Berti Müller, Antonia Lutz, Mägi Frei, Regula Vetsch, Nadia Ricklin, Peter Suhner, Rita Kälin, Helen Zuber, Anna Sergi, Susanna Elsensohn, Swen Müller, Claire Eilinger, Martin Landolt, Gertrud Schnider, Thomas Pfister, Mirjam Flammer, Yvonne Dürr, Andreas Kubbutat, Alice Etter, Arnold Fink, Cäcilie Fink,

sowie die Honiggewinner: Beatrice Eberle, Roland Wild, Corinne Solèr, Doris Tschäppeler und die heutige Organisatorin Monika Jung - wer den Honig noch nicht abgeholt hat, kann ihn beim nächsten Lauf am Kuchenstand entgegennehmen.